



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf



psychenet
Hamburger Netz psychische Gesundheit

Psychoseseminar SS 2016

Das Psychoseseminar dient dem Austausch und der wechselseitigen Fortbildung von Psychose-erfahrenen, Angehörigen und Profis. Ziel ist, eine gemeinsame Sprache zu finden und Dialogfähigkeit zu üben. Es geht um ein besseres Verständnis von dem, was eine Psychose bedeutet und was die verschiedenen Beteiligten an Hilfe brauchen. Für Studenten (verschiedener Fachrichtungen) bietet das Seminar die Chance, verschiedene Perspektiven auf einmal kennen zu lernen. Das Seminar mag auch persönlich hilfreich sein, hat aber in erster Linie nicht therapeutischen, sondern informativen Charakter. Die Teilnahme wird bei der ärztlichen Weiterbildung und bei anderen Ausbildungsgängen anerkannt.

Donnerstag 17 - 19 Uhr, 14-täglich

Konferenzraum 2. Stock, Altbau der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UKE

31. März Themenfindung // Selbsthilfestrategien

Wie helfen sich Erfahrene, Angehörige, Profis? Gemeinsamkeiten und Unterschiede

14. April Hochsensibilität – Vulnerabilität – Psychose

Was hat das eine mit dem anderen zu tun? Was sind Chancen und Risiken?

28. April Medikation – Warum? Wie lange?

Wann ist es Zeit auszuschleichen, zu wechseln? Welche Hilfe ist dabei nötig?

12. Mai Wirksamkeit und Schaden von Therapie

Nicht nur Medikamente haben Nebenwirkungen. Was tut wem gut, was anderen nicht?

26. Mai Sprache der Psychose, des Alltags, der Medizin

Was ist das besondere an Denken und Sprechen in Psychosen? Wie können wir zur Alltags- und Fachsprache übersetzen? Wie wichtig ist Sprechen/Erzählen in der Therapie?

09. Juno Das eigene Entsetzen überwinden

Umgang mit der Diagnose, mit dem Gefühl der Fremdheit – vor allem in der Familie

23. Juno Inhalt und Sinn der Psychose

Kann/muss man lernen, die Inhalte der Psychose zu verstehen und zu nutzen?

07. Juli Grenzverletzungen – von Betroffenen, Angehörigen, Profis

Schwierige Balance zwischen Selbst- und Fremdbestimmung sowie Abgrenzung und Zuwendung

Literatur: Stimmenreich; Im Strom der Ideen; Lichtjahre; Basiswissen Psychose (Psychiatrieverlag); Auf der Spur des Morgensterns; Eigensinn u. Psychose (Paranusverlag); Blaue Broschüre „Es ist normal, verschieden zu sein“

Moderation: Prof. Dr. Thomas Bock (☎ 74 10-5 32 26/-5 32 36, ☎ -5 54 55, E-Mail: bock@uke.uni-hamburg.de) und Dipl.-Psych. Huttan Behjat Mohammadi